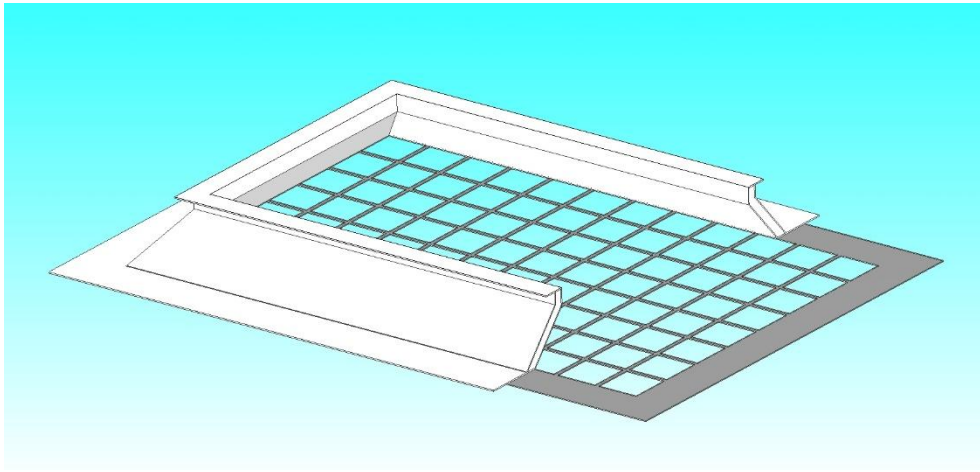
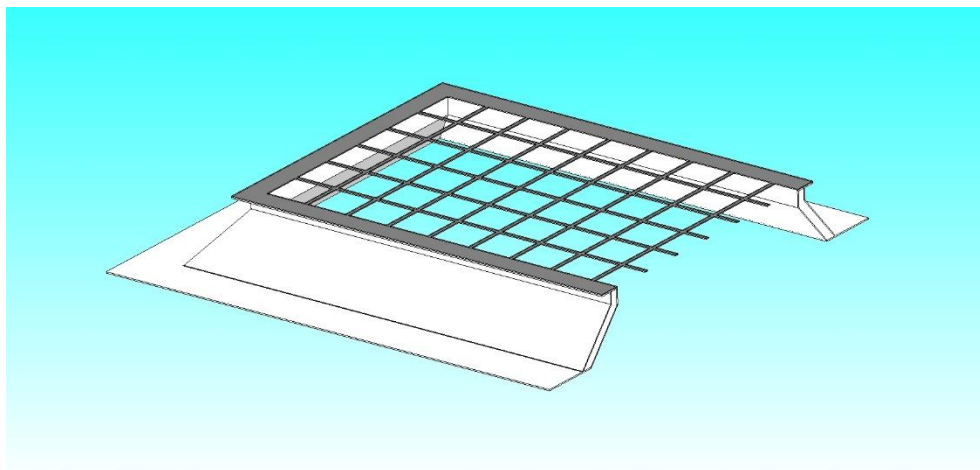
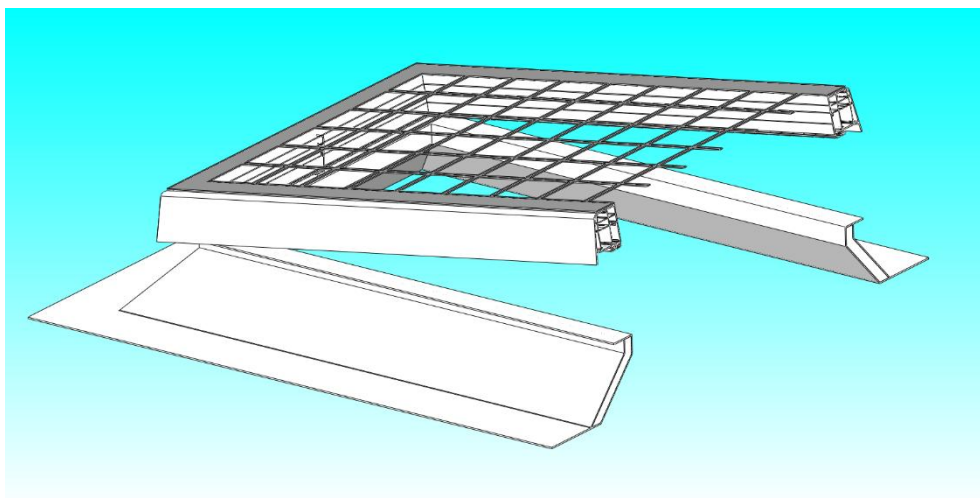


NAUHEIMER SICHERHEITSSET

Typ A



Typ B



Typ C

Inhalt:

1. Nauheimer Sicherheitsset A

Montage Gitter auf Deckenöffnung, vor Kranzmontage

2. Nauheimer Sicherheitsset B

Montage Gitter auf Aufsatzkranz

3. Nauheimer Sicherheitsset C

Montage Gitter auf Lüfterrahmen

4. Anlage

a. Detailschnitt PE-Band und Schraube für Typ B + C

Die Bilder, Texte, Zeichnungen und sonstige Inhalte in dieser Anleitung stellen ein geistiges Werk der Firma Hans Börner GmbH & Co.KG dar und sind insoweit Urheberrechtlich geschützt.

Vervielfältigungen sind untersagt, es sei denn, man hat vorher eine schriftliche Genehmigung eingeholt



Wichtige Hinweise



Während und nach der Montage ist das Gitter „Nicht begehbar“.

Die Montageanleitung beschreibt nur Technik auf Ablauf der Montage.

Vor Beginn der Arbeiten muss durch eine Gefährdungsbeurteilung systematisch geprüft werden, wie die staatlichen Regeln zum Arbeitsschutz und die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft eingehalten werden können. Ergebnis dieser Gefährdungsbeurteilung sind entsprechende Schutzmaßnahmen, vor allem um Abstürze zu vermeiden. Mögliche Schutzmaßnahmen sind:

- Absturzsicherung, z.B. Seitenschutz
- Auffangeinrichtungen z.B. Schutznetze nach DIN EN 1263
- Persönliche Schutzausrüstungen (PSA) gegen Absturz mit Vorgabe des Abschlagnpunktes durch den Aufsichtsführenden.

Der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen, z.B. über einen Treppenturm, ist ebenfalls zu überprüfen.

Die Beschäftigten müssen über die erforderlichen Schutzmaßnahmen unterwiesen sein.

ACHTUNG: Die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen des Arbeitsschutzes und der Berufsgenossenschaften sind bei der Montage und den späteren Wartungsarbeiten unbedingt zu beachten.

Um die Funktion zu gewährleisten Typ A, darf die Höhendifferenz zwischen dem fertigen Dachaufbau und der Durchsturzsicherung maximal 35 cm betragen.

Die Durchsturzsicherheit ist für Typ C im geschlossenen Zustand sowie bis zu einer maximalen Klappenöffnung von 30 cm gewährleistet.

Alle Arbeiten sind nach den anerkannten Regeln der Technik, den Vorschriften und Richtlinien von Behörden, Berufsgenossenschaften, Unfallverhütungsvorschriften und Fachverbänden der Bundesrepublik Deutschland, der Europäischen Union und des Bestimmungslandes auszuführen. Soweit Normen, Regeln der Technik oder Richtlinien (beispielsweise EN, DIN, VDE, VDI, VDS oder ihnen gleichzusetzende Normen) bestehen, so ist unter Einhaltung dieser zu arbeiten.

Sichtkontrolle, Wartung:

Durchsturzsicherungen sind Sicherheitssysteme, an die ein hoher Anspruch der Gebrauchstauglichkeit während der gesamten Nutzungsdauer gestellt wird. Die Durchsturzsicherung muss mindestens einmal jährlich auf sichtbare Beschädigungen untersucht werden. Der Betreiber ist verpflichtet die Sicherheitseinrichtung jährlich kontrollieren zu lassen. Diese Sichtprüfung ist im Prüfbuch der Bedienungs- und Wartungsanleitung oder des Wartungsberichtes zu dokumentieren.

Leistungen anderer Gewerke sind unmaßstäblich dargestellt. Die Darstellung dient nur der Verdeutlichung des Einbauprinzips. Es besteht keine Gewähr für deren Maßgenauigkeit.

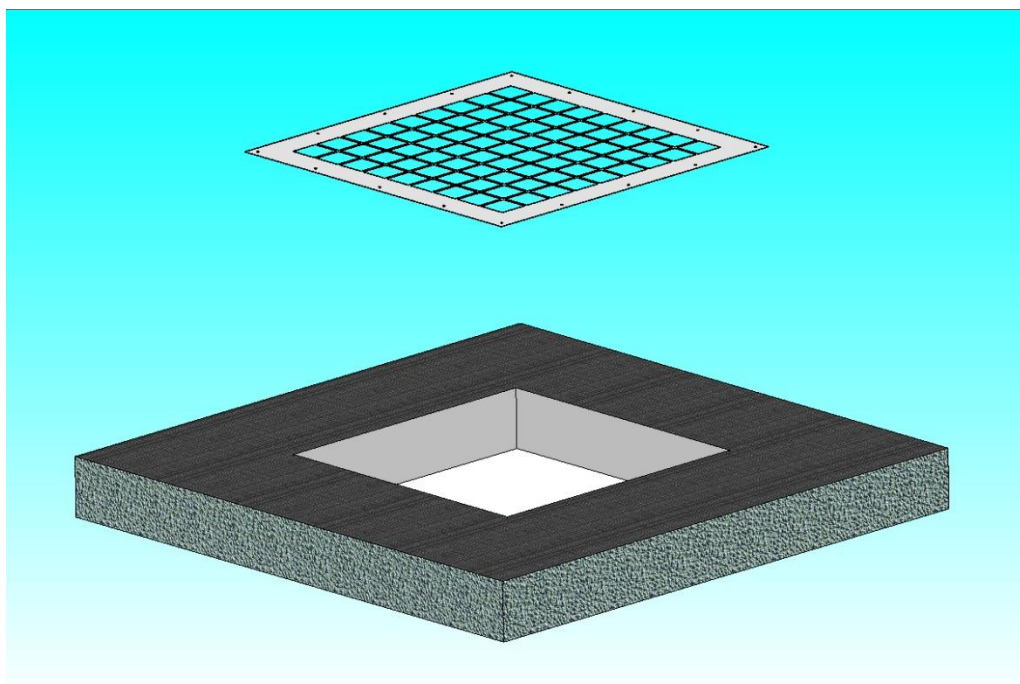
Elektroleitungen und Anschluss bauseits.

Es gelten die Bedingungen für die Lieferung und Montage von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen, Oberlichtbändern, Lichtkuppeln und Sonderverglasungen der Hans Börner GmbH & Co. KG, Nauheim.

Bauseitige Toleranzen nach DIN7168-m

1. Nauheimer Sicherheitsset A

Montage Gitter auf Deckenöffnung, vor Kranzmontage

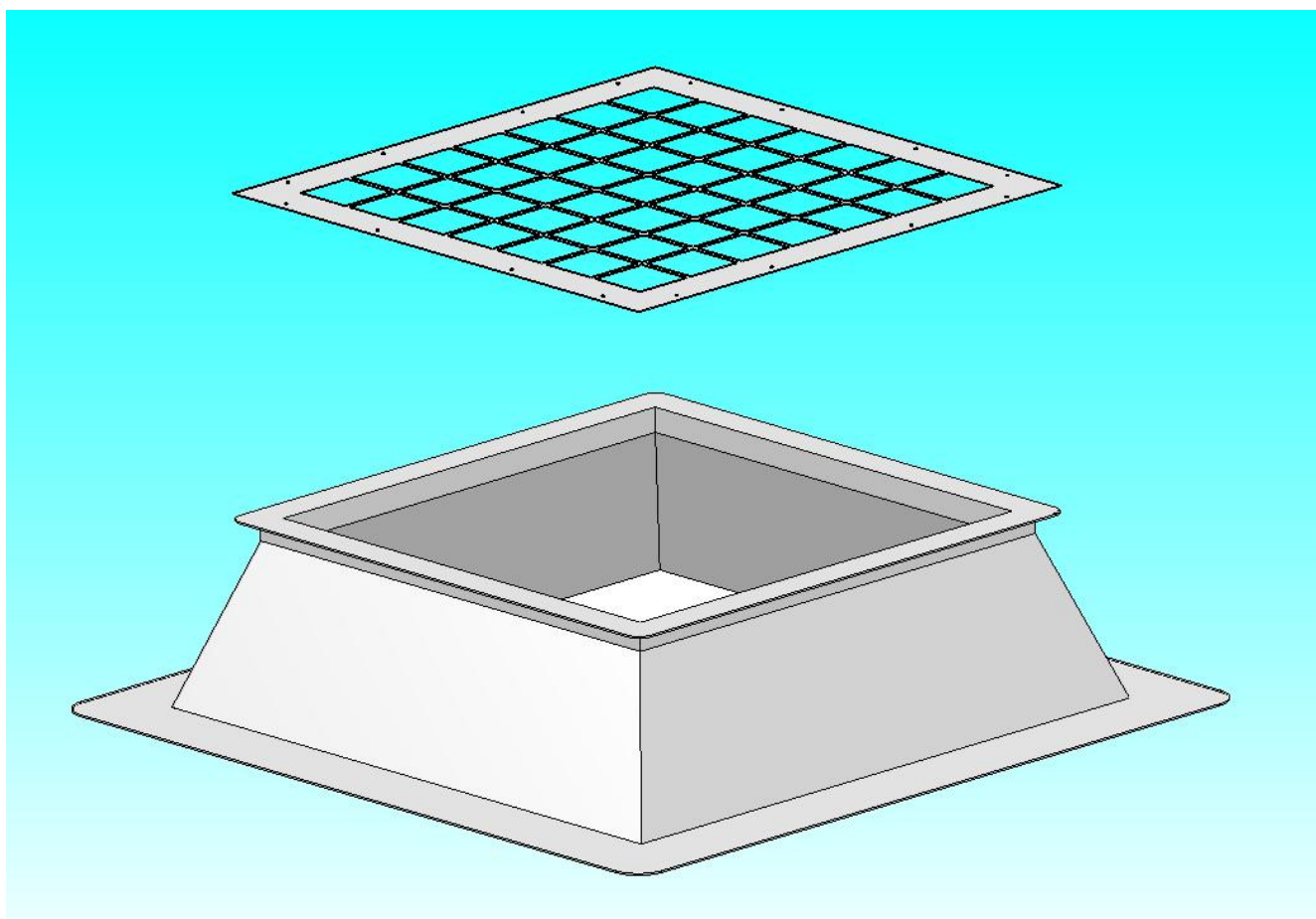


Mit geeigneten Hebezeugen (Kran) wird das zu montierende Teil über die Öffnung gesetzt. Das Sicherheits Set auf die vorgesehene Dachöffnung auflegen, ausrichten und mittels den für den Untergrund benötigten bauseitigen zugelassenen Befestigungsmitteln (siehe Tabelle) in den dafür vorgesehenen Schraublöchern befestigen.

Dachkonstruktion (bauseitig)	Befestigungsmittel	
Holzbohle	Holzschraube 6 x 50mm DIN 96 oder DIN 571 oder DIN 7996 mit U-Scheibe Ø 6,4mm DIN 9021 (oder gleichwertig)	
Stahlbeton	Fischer-Sicherheitsschraube 7 x 65mm (Skt-Kopf) mit U-Scheibe Ø 7,4mm DIN 9021 in Fischerdübel S10R60 (UX 10X60R Zulassung)	
	Maschinenschraube M8 DIN 933 in Metaldübel M8	
Porenbeton (Gasbeton)	Fischer-Sicherheitsschraube 7 x 87mm mit U-Scheibe Ø 7,4mm DIN 9021 in Fischer-Gasbetondübel GB10	
Stahl- und Stahltrapezblech	Blechschaube DIN 7983 6,3 x 25mm mit Dichtscheibe	Fassadenschraube AS-S166,5x50B7 nach DIN 7500 Form D (oder gleichwertig)

2. Nauheimer Sicherheitsset B

Montage Gitter auf Aufsatzkranz



Montage auf Aufsatzkranz mittels Schrauben:

Mit geeigneten Hebezeugen (Kran) wird das zu montierende Teil über die Öffnung gesetzt.

PE-Band 50x3mm unter das Gitter legen als Winddichtung (siehe Anlage).

Das Gitter auf den vorgesehen Aufsatzkranz Fabrikat „Nauheimer Aufsatzkranz“ auflegen, ausrichten.
Mittels der mitgelieferten Schrauben in den dafür vorgesehenen Löchern befestigen.

Befestigungsmittel:

Schraube DIN 7504-M (ISO 15481) A2 Edelstahl mit Torx Antrieb, $\varnothing 5,5 \times 25$ mm

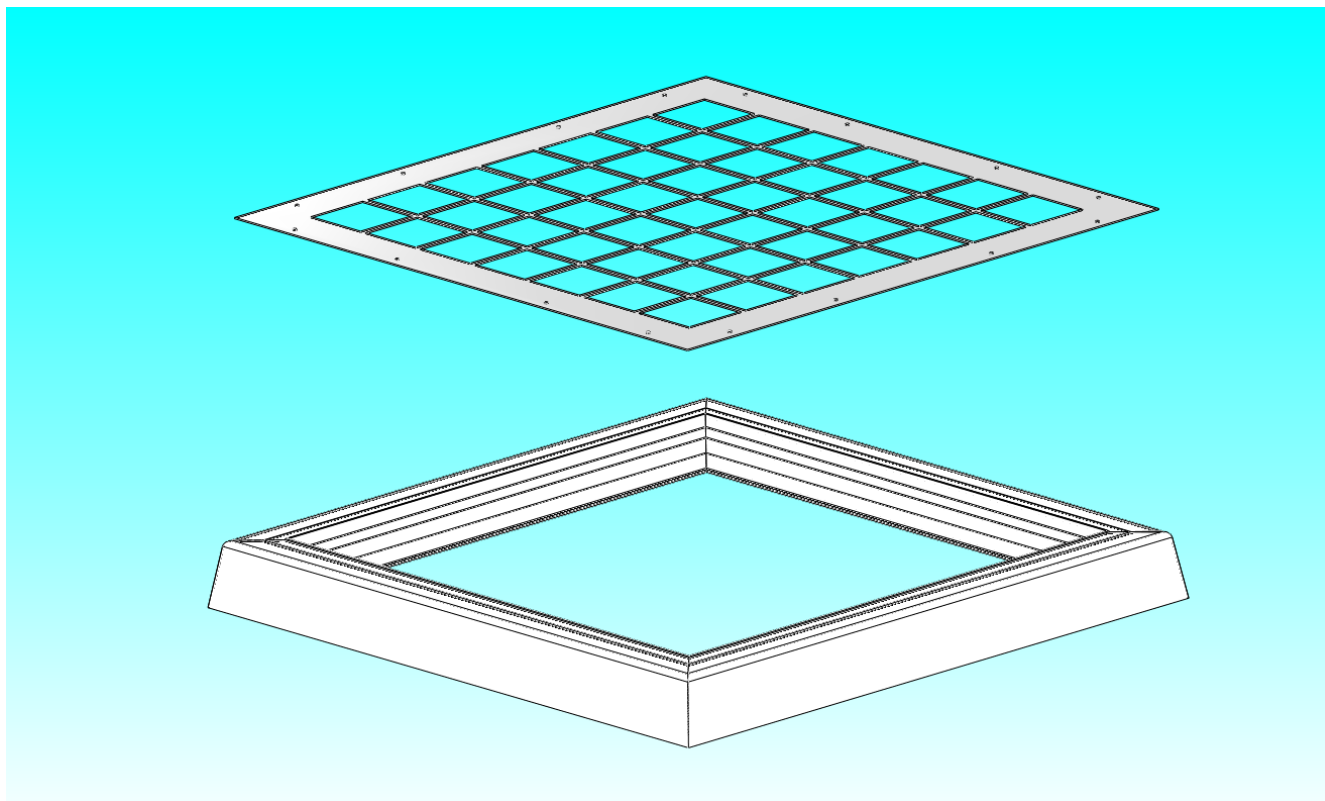
Hinweis: Nach der Gitter-Montage für Lichtkuppelverschraubung vorbohren $\varnothing 4,5$ mm.

Stand 05.02.2026

Seite 5

3. Nauheimer Sicherheitsset C

Montage Gitter auf Lüfterrahmen

**Montage auf Nauheimer Lüfterrahmen mittels Schrauben:**

Mit geeigneten Hebezeugen (Kran) wird das zu montierende Teil über die Öffnung gesetzt.

PE-Band 50x3mm unter das Gitter legen zum Höhenausgleich der „Nase“ vom Lüfterrahmen und als Winddichtung (siehe Anlage).

Das Gitter auf den vorgesehenen Lüfterrahmen Fabrikat „Nauheimer Lüfterrahmen“ auflegen, ausrichten. Mittels der mitgelieferten Schrauben in den dafür vorgesehenen Löchern befestigen.

Befestigungsmittel:

Schraube DIN 7504-M (ISO 15481) A2 Edelstahl mit Torx Antrieb, $\varnothing 5,5 \times 50$ mm

Hinweis: Nach der Gitter-Montage für Lichtkuppelverschraubung vorbohren $\varnothing 4,5$ mm.

Es dürfen auch andere vom Deutschen Institut für Bautechnik zugelassene, genormte, durch Einstufungsschein gemäß DIN 5102 Teil 2 klassifizierte oder durch statischen Nachweis beschriebene Befestigungsmittel mit mindestens gleicher oder höherer Tragkraft eingesetzt werden. Dabei sind die in den jeweiligen Zulassungsbescheiden, Normen, Einstufungsscheinen oder statischen Nachweisen angegebenen Rand- und Zwischenabstände einzuhalten.

4. Anlage

a. Detailschnitt PE-Band und Schraube für Typ B + C

Schraube DIN 7504-M (ISO 15481) A2 Edelstahl mit Torx Antrieb

Bei Typ B, Montage auf GFK-Kranz: $\varnothing 5,5 \times 25 \text{ mm}$

Bei Typ C, Montage auf Lüfterrahmen: $\varnothing 5,5 \times 50 \text{ mm}$

